



23x
MITTEN DRIN

Moderne Kaffeehaus-Kultur und italienis

18/09/2023



(c)Steve Bladeck/Figlmüller Group

Im Lokal „Zwischengang“ in der City verschmelzen klassisches Wiener Kaffeehaus-Kultur und italienischer Aperitivo. Die Karte stehen traditionsreiche Wiener Klassiker ebenso wie leichte vegane Küche und „Fiakerkrapfen“.

Künstlerisch spannt Zwischengang-Chef Paul Riedmüller den Bogen, indem er klassisch Bekanntes wechselt sich auf den plakativen Wandgestaltungen mit Pop Art und Stilelementen. Die Geschichte des Kaffeehauses in bester Lage an, das bis in die frühen 2000er-Jahre zur Geschichte der Stadt zählen konnte. Bei den sanften Adaptierungen für das neue Haus in prominenter Lage behutsam und nachhaltig gedacht.

Einmaliges Ambiente

Für den charmanten Vintage-Look sorgen Einrichtungsgegenstände von österreichischer Herkunft und die Ästhetik im „Zwischengang“ prägen. Die Wandlampen und Luster stammen aus restaurierten Stühlen von Wiesner-Hager. Für das architektonische Gesamtkonzept arbeiteten die Architekten zusammen. An die Geschichte des ersten Espressos anknüpfend, finden sich in den 1970er-Jahren im neuen „Zwischengang“ und stehen in einem spannenden Dialog mit immer wieder neue Details erkennen lässt.

INFO

Stephansplatz 11, 1010 Wien

zwischen gang.at

Redaktion